

Vorteile der vollflächigen Verklebung

- Vollflächig geklebtes Parkett vermindert den Gehschall und damit den Raumschall erheblich im Vergleich zu schwimmend verlegtem Parkett. Alle Geräusche werden in die Unterkonstruktion geleitet und klingen ohne Verstärkung aus, denn der schwere Boden selbst lässt sich nicht so leicht in Schwingungen versetzen. Messungen des Dresdener eph-Labors auf schwimmend verlegtem und vollflächig mit dem Untergrund verklebtem Parkett haben ergeben: Eine Testperson mit Absatzschuhen wirkt auf vollflächig geklebtem Parkett nur halb so laut. Ein Parkettleben lang vermeiden Sie ein Hohlklingen, ein Trommeleffekt (besonders wenn elastische Kleber verwendet werden) und eine Vibration beim Begehen.
- Es können keine Knarrgeräusche auftreten wie beim schwimmend verlegten oder geschraubten Parkett.
- Durch die Fixierung ergibt sich ein stabiler und kompakter Parkettfußboden in einer Fläche. Dadurch wird das Quell- und Schwindverhalten reduziert. Eine Gefahr des Aufwölbens des Parketts ist ebenfalls reduziert.
- Es gibt keine Versprödung des D3-Leimes in der Längskante. Dadurch wird das Risiko einer Abrissfuge innerhalb eines Raumes vermieden.
- Es müssen nur die baulichen (Estrich)-Trennfugen beachtet werden. Ansonsten können große Flächen und komplizierte Grundrisse ohne Dehnungsfugen verlegt werden. Fugenlose Übergänge ohne optisch aufdringliche Schwellen zu anderen Bodenbelägen sind möglich. Dies bedeutet eine ästhetische Aufwertung Ihrer Parkettfläche, da keine Profile und Schienen notwendig sind.
- Eine vollflächige Verklebung von Parkett ergeben bei Fußbodenheizung beste Bedingungen durch niedrigen Wärmedurchlasswiderstand. Bei Fußbodenheizung muss der Wärmedurchlasswiderstand möglichst gering sein, damit die Wärme schnell aus dem Unterboden über das Holz weitergegeben werden kann. Vollflächig verklebter Parkettfußboden bietet dabei optimale Bedingungen für die Fußbodenheizung. Die geklebte Verlegung des Parkettbodens verhindert, dass sich isolierende Luftschichten zwischen Parkett und Unterboden bilden können, und ermöglicht den geringsten Wärmedurchlasswiderstand. So kann die Wärme fast ungehindert und zügig weitergeleitet werden. Deshalb ist bei Fußbodenheizung ist die Verklebung von Parkett ein technisches „Muß“. Durch die Fußwärme von vollflächig verklebten Parkettböden heizen Sie im Jahr ca. 30 - 40 Tage weniger als im Vergleich zu Steinböden.
- Es sind viele Designmöglichkeiten dank Material- und Holzartenmix möglich, z.B. Randfrieze, Fischgratverlegung, Würfelverlegung, diagonale Verlegung etc.
- Durch das Verkleben Ihres Parketts erhöht sich die Lebensdauer Ihres Fußbodens erheblich. Das Schleifen bei einer eventuellen Oberflächenrenovierung ist leichter möglich. Die Stärke des Anschleifens ist wegen der stabilen und nicht schwingenden Unterlage gleichmäßiger möglich und daher auf ein so gering wie mögliches Niveau haltbar.

Nachteile der vollflächigen Verklebung

- Für diese Verlegeart ist Fachwissen notwendig aufgrund von Untergrundarbeiten, Messungen des Estrichs aber auch von Klebereigenschaften.
- Der Parkett ist erst nach der Trocknungszeit (je nach Kleber zwischen 24 – 48h) zu 100% benutz- und begehbar.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter
Tel.: 08267-9595-0 zur Verfügung.

Ihr Adler Fertigparkett Team